

Sommer der Musik war großer Erfolg

Fortführung 2006 sicher

Kabelsketal/MZ/dd. „Es war schöner als je zuvor“, sagte der Dieskauer Pfarrer Günther Baumgarten nach Abschluss des diesjährigen Musiksommers. Die von ihm organisierten 16 sonntäglichen Konzerte zwischen Juni und September waren erneut äußerst erfolgreich. 2 885 Besucher kamen in die Kirche St. Anna, im Schnitt also 180 pro Veranstaltung. Mehr als 11 000 Euro flossen dabei in die Spendenkasse, denn Eintritt wurde traditionell nicht erhoben.

Engagierte Künstler

Unabhängig von dieser Statistik lobte der Pfarrer vor allem das Engagement der ohne Gage spielenden Künstler. „Man merkte allen an, wie sie sich für Dieskau angestrengt haben, angefangen von Manfred Geserick bis hin zu den Hallenser Madrigalisten. Oftmals wurden die Programme extra für diesen Auftritt zusammengestellt“, erklärte er. Und obwohl das eine oder andere Ensemble zum wiederholten Mal seiner Einladung folgte - immerhin gibt es den Musiksommer seit 1988 -, musste kein Stammgast befürchten, Wiederholungen zu erleben. „Jeder bot Neues“, betonte Günther Baumgarten weiter.

Schon jetzt kann man sehen, wohin das gespendete Geld fließt. Mit einem Teil der Einnahmen wurden die Renovierung des Pfarrhauses fortgeführt und sämtliche Fenster erneuert. Ein weiterer Anteil diente als Eigenmittel für die Durchführung des internationalen Workcamps. Dieses Jahr pflegten neun junge Leute aus fünf Ländern drei Wochen lang den Dieskauer Park (die MZ berichtete).

Wird es auch im nächsten Jahr einen Musiksommer geben? „Am 4. Juni 2006 ist die erste Veranstaltung“, bestätigte der Organisator. Elf Konzerte habe er bereits mit den Musikern fest abgemacht. Weitere Gespräche führe er gerade. „Uns stehen wieder tolle Sachen bevor“, prophezeite er.